

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 824

Mittwoch, 24. April 2013

TEILE DER EU



Hallo! Wir sind SchülerInnen der Klasse 4C der Volksschule Asperner Heldenplatz. Heute schreiben wir eine Zeitung zum Thema „Europäische Union“. In dieser geht es zum Beispiel darum, warum es die EU überhaupt gibt. Weiters gehen wir den Fragen nach: Wer hat die EU gegründet? Wie hat sie sich mit der Zeit verändert? Als zweiten Schwerpunkt befassen wir uns damit, wo Österreich in der EU liegt, und welchen Einfluss unser Heimatland auf die Europäische Union hat. Auch die länderübergreifende Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten ist ein wichtiger Bereich, welchen wir uns genauer ansehen werden. Eine weitere spannende Frage lautet: Welche Aufgaben hat das EU-Parlament, der Rat der EU, die EU-Kommission und der Europäische Gerichtshof? Wir hoffen, dass euch unsere Artikeln gefallen und Antworten auf einige Fragen liefern.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

WARUM GIBT ES DIE EU ÜBERHAUPT?

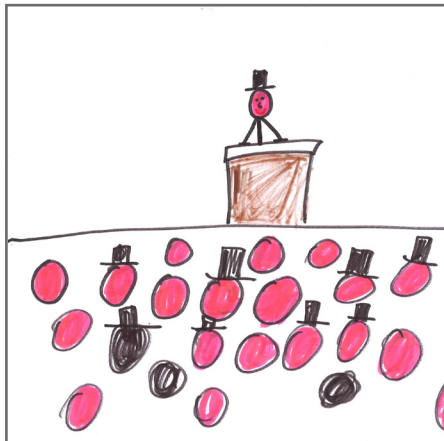
Wir möchten euch einen kleinen Überblick über die Entstehung der EU geben.

1945 ging der 2. Weltkrieg zu Ende. In diesem Krieg wurden Millionen Menschen getötet und ermordet, es herrschte Armut und Europa wurde zerstört. War es nicht möglich, endlich einmal einen dauerhaften Frieden in Europa aufzubauen? Die Antwort lautet zum Glück: Ja, es war möglich! Aber wie bloß?



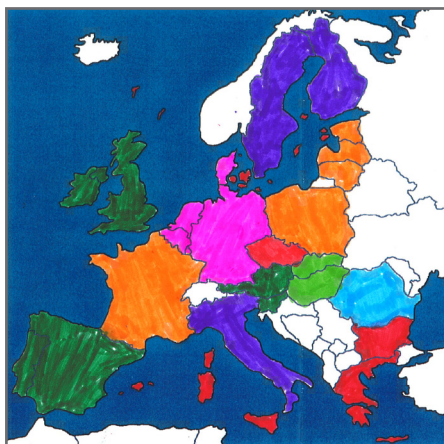
Im 2. Weltkrieg hatten die Leute wenig zu essen und sehr viel Angst. Wahrscheinlich beteten die Frauen, dass ihre Männer gesund zurück kommen. Von alten Leuten hört man heute oft, wie schlimm der Krieg war, und dass alle froh waren, als er 1945 zu Ende ging.

Robert Schuman hielt am 9. Mai 1950 eine berühmte Rede. Er war Außenminister der französischen Regierung. In dieser Rede ging es darum, die Kohle- und Stahlindustrie der Europäischen Länder zusammen verwalten zu lassen. Dadurch sollte der Friede in Europa gesichert werden.



Wer war Robert Schuman? Er war deutsch-französischer Staatsmann und wurde 1886 in Luxemburg (war damals Teil des deutschen Reichs) geboren. Wahrscheinlich war er, als er die Rede hielt, sehr aufgeregt. Danach hat er sich sehr gefreut, weil viele die Idee gut fanden.

Heute ist die Europäische Gemeinschaft ganz anders als früher. Sie besteht jetzt aus 27 Ländern. 1951 waren es nur 6, die sich zu einer Gemeinschaft zusammenschlossen, die sich EGKS nannte. Dass bedeutet „Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl“. Auch in Zukunft wird die EU noch wachsen.



Es ist super, dass wir noch nie einen Krieg erlebt haben und Hunger leiden mussten. Heute müssen wir uns auch nicht mehr fürchten, dass eine Bombe unser Haus kaputt macht. Es ist gut, dass sich die Leute in Europa zusammenschließen und ihre Probleme miteinander aussprechen und gemeinsam lösen.



Antonia (9), Benny (9), Benedikt (11), Niklas (10), Benni (10)

LESERBRIEFE AN DIE DEMOKRATIEWERKSTATT

Wir haben heute viel über den Rat der EU gelernt und für euch Leserbriefe von interessierten BürgerInnen, die wir gleich beantwortet haben. Viel Spaß dabei!

Hallo liebes ReporterInnenteam!
Ich möchte gerne wissen, wie viele Leute im Rat der EU sitzen?
Liebe Grüße Cornelia

Hallo liebe Cornelia!
Der Rat der EU besteht eigentlich aus zehn Räten, wie z. B. dem Rat für Bildung, Jugend, Kultur und Sport. Jeder dieser zehn Räte besteht aus 27 Personen.
Ich hoffe, wir konnten dir helfen!
Dein ReporterInnenteam

Hallo liebes ReporterInnenteam!
Ich habe vor kurzem gehört, dass es so etwas wie den Rat der EU gibt, was ist denn das genau?
Einen schönen Tag wünscht
Michelle

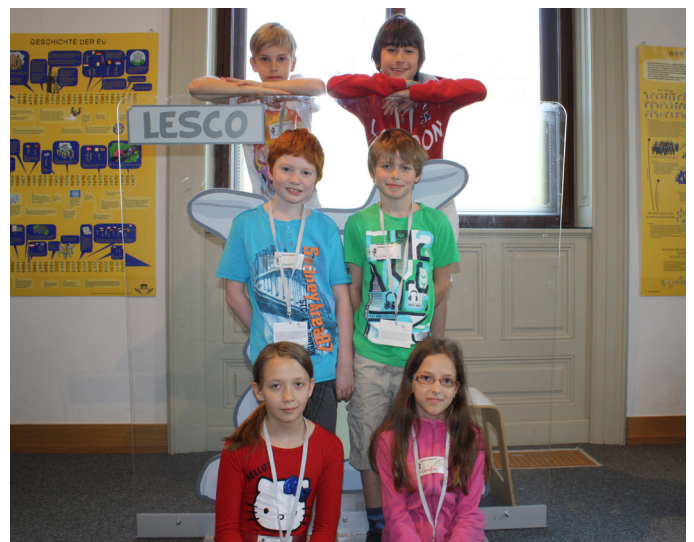
Hallo Michelle!
Der Rat der EU macht gemeinsam mit dem EU-Parlament Gesetze. Er besteht aus 27 MinisterInnen, und zwar von jedem EU-Land eine/r.
Danke für deine Frage!
Dein ReporterInnenteam

Hallo liebe Reporter,
ich habe eine Frage. Und zwar möchte ich wissen, warum Österreich 10 Stimmen und Deutschland nur 29 Stimmen im Rat der EU hat, obwohl Deutschland ja 10-mal größer ist als Österreich.
Ich freue mich schon auf eure Antwort,
euer Manfred.

Hallo Manfred,
interessante Frage! Das ist so, damit kleine Länder nicht überstimmt werden können.
Schönen Tag noch! Deine ReporterInnen.

Hallo liebes ReporterInnenteam!
Gibt es so etwas wie einen Chef im Rat der EU?
Liebe Grüße Luca.

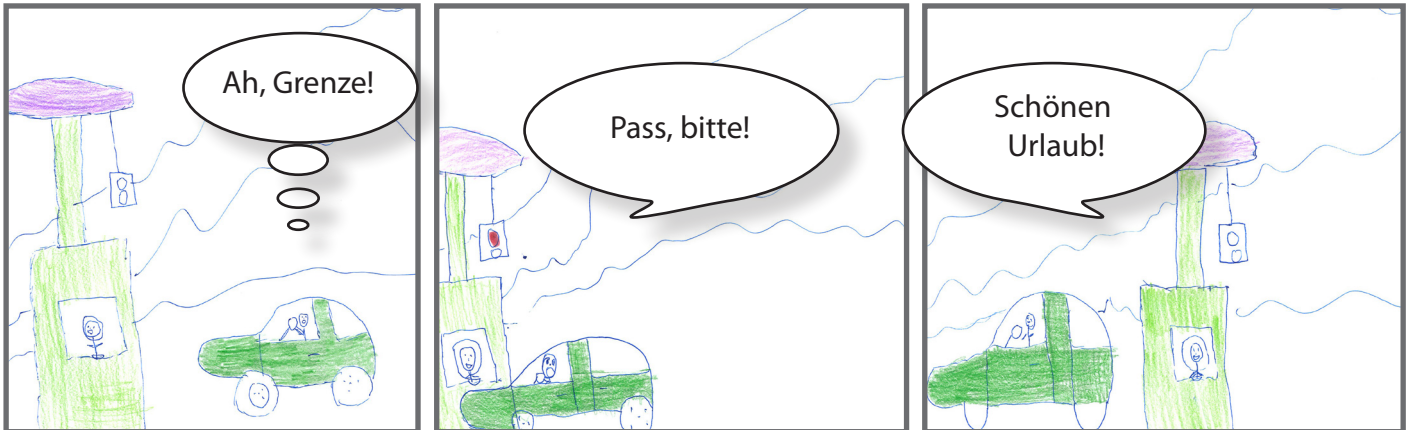
Hey, Luca!
Es gibt so etwas Ähnliches wie einen Chef. Dort nennt man das Vorsitz. Dieser Vorsitz wechselt jedes halbe Jahr zwischen den verschiedenen EU-Ländern.
Schönen Tag noch, wünscht dir dein ReporterInnen-team.



Luca (10), Gabriel (10), Manfred (10), Michelle (9),
Cornelia (10), Lukas (10)

ÜBERALL EU!

Wenn wir in der Früh aufstehen und am Abend schlafen gehen, begegnen uns Dinge, die mit der EU zu tun haben. Zum Beispiel beim Zähneputzen, beim Einkaufen oder wenn wir in die Hosentasche greifen und einen Euro herausziehen. Wo sie uns überall noch begegnet, erfahrt ihr hier.



An der Grenze zwischen EU-Staaten musste man früher den Pass herzeigen, heute gibt es keine Grenzkontrollen mehr zwischen EU-Staaten.

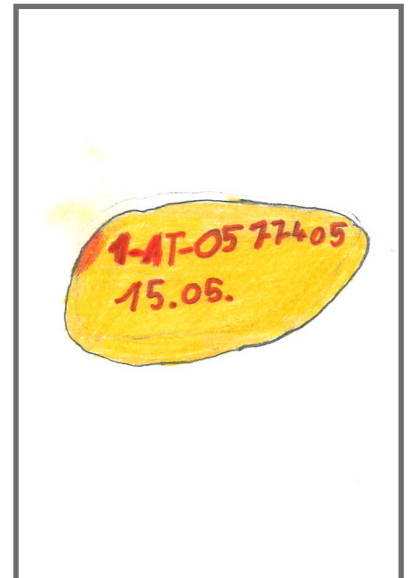
Was sich beim Verkehr auch geändert hat, ist der Führerschein. Es war üblich, dass jeder EU-Staat einen eigenen Führerschein hat. Für die Polizeibeamten war es daher oft schwierig, wenn Menschen aus anderen Ländern den eigenen Führerschein bei Kontrollen zeigten, zu erkennen, ob dieser gültig ist. Denn, was man nicht kennt, kann man leicht fälschen. Deshalb gibt es in Zukunft innerhalb der EU einen einheitlichen EU-Führerschein.



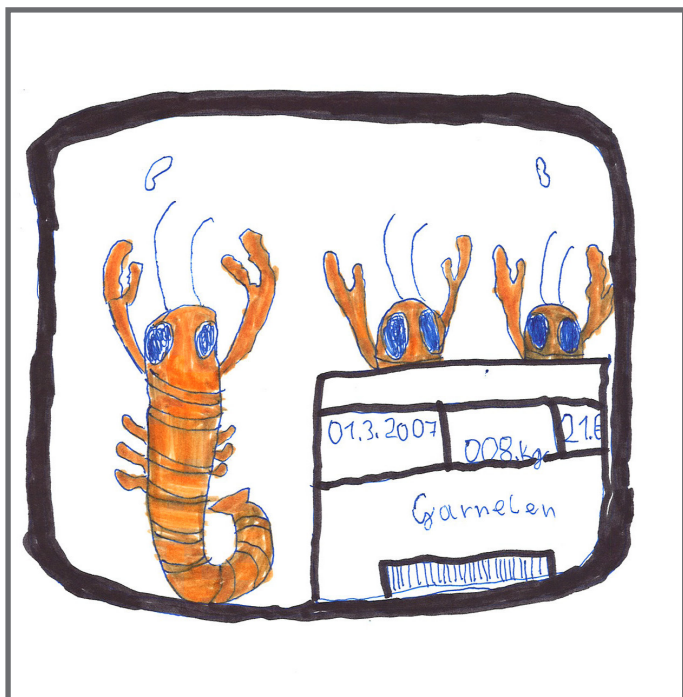
Der Euro wurde am 1. Jänner 1999 als „Buchgeld“ eingeführt. Damit konnte man aber noch nicht zahlen. Erst ab 1. Jänner 2002 konnte man ihn als Zahlungsmittel verwenden. 17 Staaten der EU zahlen heute mit dem Euro. So lassen sich Preise in EU-Staaten leicht vergleichen. Wenn du ein Land der Währungsunion besuchst, musst du kein Geld wechseln. Die EU-Staaten haben die gemeinsame Währung „Euro“, um den Handel in der EU leichter zu machen.



In den Ländern der EU muss man, wenn man verreist, Hunde chippen lassen. Dadurch lassen sich die Tiere leicht identifizieren. So kann man, wenn der Hund verloren geht, und ein anderer ihn findet, die BesitzerInnen leicht alarmieren.



Auf jedem Ei in den Supermärkten der EU-Länder steht ein Code. Seit 2005 muss auf allen europäischen Eiern ein Stempel sein. Mit dem Code kann man das Haltbarkeitsdatum und den Betrieb erkennen.



Kennzeichnung von Produkten: Wenn man in der EU etwas kauft, sind Waren speziell gekennzeichnet, z. B. mit Etiketten. Auf Etiketten, die auf Lebensmitteln sind, muss Folgendes stehen: Herkunftsland, Inhaltsstoffe, Haltbarkeitsdatum, Gewicht.



Produkte, die mit Kindern in Kontakt kommen, haben ein CE-Zeichen (z. B. Spielsachen). Das bedeutet, dass keine Giftstoffe enthalten sind.



Tereza (9), Matthias (10), Eric (10), Chiara (10), Victoria (10)



IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Werkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

4C, VS Asperner Heldenplatz,
Asperner Heldenplatz 3, 1224 Wien

ÖSTERREICH MACHT MIT!

Österreich trat 1995 der EU bei. Wie das damals passiert ist, zeigen wir euch in der folgenden Bildergeschichte.



Bevor Österreich der EU beigetreten ist, bestand diese aus 13 Mitgliedstaaten.



1989: Österreich möchte der EU beitreten.



Um der EU beizutreten, muss ein Staat gewisse Kriterien erfüllen. Er muss zum Beispiel ein Rechtsstaat sein, eine demokratische Regierungsform und eine funktionierende Marktwirtschaft haben.



Österreich findet, dass es geeignet ist und startet 1994 eine Volksabstimmung. Jede/r wahlberechtigte Bürger/in gibt eine Stimme ab. So stimmen 66,6% der Österreicher für einen EU-Beitritt.



Ab 1. Jänner 1995 ist Österreich also Teil der EU.



Lena (10), Hanna (9), Lisa (10), Bernhard (10), Jakob (10)